

Unterzeichnende Anwohner*innen
des Stadtbezirks Dessau Ziebigk

vertreten durch
Mirko Kirschner
Robert-Schirmacher-Straße 23
06846 Dessau-Roßlau

An die Mitglieder des
Stadtbezirksrates
Dessau Ziebigk und Siedlung

DATUM

24.11.2020

**VOTUM FÜR EINE ERSATZLOSE ENTFERNUNG DES WERTSTOFFSAMMELPLATZES
AUS DER SAALESTRASSE**

Sehr geehrte Mitglieder des Stadtbezirksrates,
sehr geehrte Vertreter*innen der Bürger*innen in Ziebigk und Siedlung,

im März waren wir zu Gast in der Bürgerfragestunde vor der Sitzung des Stadtbezirksrates Ziebigk und Siedlung. Wir informierten Sie über die Nachteile der Verlegung der Wertstoffcontainer aus der Saalestraße in die Robert-Schirmacher-Straße/ Flurstraße.

Sie erinnern sich sicherlich, dass wir damals die Nachteile des angedachten Standortes in der Robert-Schirmacher-Straße/ Flurstraße darlegten. Hier waren insbesondere die räumliche Enge, fehlende Parkplätze, schlechte Einsehbarkeit, Gefahren für Fußgänger und zu wenig Platz für Abfallentsorgungsfahrzeuge zu nennen. Wenngleich uns bewusst ist, dass der Verkauf des Grundstücks in der Saalestraße/ Flurstraße abhängig von einer Verlegung der Container sein wird, darf es weiter nicht sein, dass die wirtschaftlichen Nachteile der DWG dann auf die Anlieger des neuen Standortes verlagert werden.

Aktuell haben wir erfahren, dass im Rahmen der Überprüfung bestehender Wertstoffplätze weiterhin eruiert wird, ob und an welchen Stellen Alternativstandorte für den bestehen Wertstoffplatz zur Verfügung stehen. Die kleinteilige Bebauung und verfügbare, städtische Grundstücke bieten in unseren Augen keine optimalen Standorte. Anwohner*innen fühlen sich durch Lärm bereits jetzt massiv gestört - dies wird sich auch an Alternativstandorten nicht ändern. Die Probleme werden nur zu Lasten anderer Mitmenschen verlagert.

Weiterhin ist die Verkehrssituation in Ziebigk als eng und problematisch zu beurteilen. Parkende Autos sind sowohl ein Hindernis in der Erreichbarkeit von Entsorgungsstandorten, als auch verkehrstechnisch als Gefahrenquelle für Passierende und Radfahrende anzusehen. Zudem ist zu erkennen, dass sich die Struktur, Mobilität und Bevölkerungsdichte rund um den bestehen

Wertstoffplatz in der Saalestraße in den letzten Jahren deutlich verändert hat. Papierabfälle werden derweil direkt in den Haushalten gesammelt und über „blaue Tonnen“ entsorgt. Schwere Glasabfälle werden vorwiegend in PKWs verladen und „auf dem Weg“ zum Einkauf oder der Arbeitsstelle entsorgt.

Konkret ist ein Alternativstandort in der Robert-Schirmacher-Straße, gegenüber Haus Nr. 25, derzeit für eine Verlegung in Prüfung. Der Standort würde direkt neben dem Friedhof Ziebigk liegen. An dieser Stelle ist die Parksituation, bedingt durch Besucher des Friedhofs, täglich angespannt.

Insbesondere an Nachmittagen und Wochenenden findet hier ein reger Besucherverkehr statt, der teilweise bis weit in den Wendehammer die Parkplätze beansprucht. Diese Parksituation wird zusätzlich belastet durch eine Vielzahl an Fahrzeugen, die von Patienten der naheliegenden Arztpraxen oder Kunden des Biomarktes abgestellt werden.

Bereits heute wird der Wendehammer derart stark als Parkfläche frequentiert, dass größere LKWs, die zwangsläufig die Fläche für Wendemanöver nutzen müssen, behindert werden. Dies Problem wird auch und insbesondere die Entsorgungsfahrzeuge treffen.

Weiterhin ist darauf Rücksicht zu nehmen, dass die Robert-Schirmacher-Straße als eine der Hauptzugänge für die Grundschule genutzt wird. Parkende und fahrende Fahrzeuge sorgen bereits heute immer wieder für sicherheitskritischen Situationen, die den Weg der jungen Schüler*innen stark beeinflusst und gefährdet. Ein zu erwartender „Mülltourismus“ wird diesen Effekt deutlich verstärken.

Nunmehr möchten wir nochmals auf die direkte Nachbarschaft zum Friedhof hinweisen. Die dortige Ruhe, Zeit zum Gedenken und Innehalten, die Würde der Toten und Totenruhe sehen wir mit der Abfallsammelstelle direkt neben dem Friedhof deutlich beeinträchtigt. Da auf der Nordseite des Friedhofs keine Parkflächen und kein ausreichender Platz als Treffpunkt für Trauergäste zur Verfügung stehen, wird regelmäßig der südliche Eingang und Flächen vor dem Friedhof genutzt. Die zu erwartenden Geräuscentwicklung und wilde Müllflächen im Umkreis von Containern sind in unseren Augen keine angemessene Wertschätzung der Trauergäste.

Abschließend ist zu bemerken, dass der Friedhof und der Grünstreifen zum DWG-Gebäude in der Karl-Lemnitz-Straße als Biotop wahrgenommen wird. In den Sommermonaten wird insbesondere der kleine Hügel unter der Hängeweide von einer Vielzahl von Wildbienen und anderen Insekten bewohnt. Artenschutzrechtlich ist die Bebauung an dieser Stelle zu prüfen.

Final stellen wir fest, dass die vorliegende Situation sicherlich nicht leicht zu entscheiden ist. Somit können wir an dieser Stelle nur die ersatzlose Entfernung der Container unterstützen. Die nächsten Wertstoffcontainer zur öffentlichen Nutzung befinden sich in der Allerstraße (gegenüber der Post), Windmühlenstraße, Hamburger Straße, Essener Straße, Ziebigker Straße/ Peusstraße und Ebertalle/

Peusstraße. Damit ist bereits heute eine ausreichende Dichte an Entsorgungsmöglichkeiten gegeben, die mit dem Auto, Fahrrad und zu Fuß erreichbar sind. Auf die Container im Bereich Saalestraße kann damit, nach Meinung der Unterzeichnenden, verzichtet werden.

Die Unterzeichnenden, in Vertretung für die Anlieger, fordern die Bürgervertreter im Stadtbezirksrat „Ziebigk und Siedlung“, im Stadtrat und die Verwaltung auf, eine ersatzlose Entfernung des Wertstoffcontainers in der Saalestraße, 06846 Dessau-Roßlau, im Rahmen der Möglichkeiten und im laufenden Verfahren der Neuorganisation durchzuführen.

- | | | | |
|----|--|----|--|
| 1 | <u>H. Kirsch</u>
HILKE KIRSCHNER
Robert-Schirmacher-Str. 23 | 11 | <u>B. Strauß</u>
R.-Schirmacher-Str. 25 |
| 2 | <u>Jörn Lindmaier</u>
Jörn Lindmaier
Dosseweg 6 / Flurstraße 32
(Zukunftig) | 12 | <u>Klaus Jahnke</u>
Karl-Lennitz-Str. 29 |
| 3 | <u>Martin Jätten</u>
Martin Jätten
R.-Schirmacher-Str. 27 | 13 | <u>Simone Damm</u>
K.-Lennitzstr. 21 |
| 4 | <u>E. Brake Flurstr. 50</u> | 14 | <u>Frank Bensch</u>
Karl-Lennitz-Str. 21 |
| 5 | <u>Cristine Jöning</u>
Flurstr. 54 | 15 | <u>Anne Lorenz</u>
Saalestr. 34 |
| 6 | <u>Wahls / Hohenstein</u>
Flurstr. 52 | 16 | <u>Jutta Böhre</u>
Saalestr. 40 |
| 7 | <u>Fam. Harquardt</u>
Flurstr. 48 | 17 | <u>Gerstmann</u>
Saalestr. 42 |
| 8 | <u>Angewandte Paris Dessau</u>
Flurstr. 42 | 18 | <u>Birgit Becker</u>
Spreestr. 18 |
| 9 | <u>Fam. Hiltrop</u>
Saalestr. 38 | 19 | <u>Rüdiger Riedel</u>
Bärbel Riedel
Spreestr. 18 |
| 10 | <u>C.D. Hildebrandt</u>
Spreestr. 1 | 20 | <u>Neumann</u>
Spreestr. 6 |
| | | 21 | <u>Gubert</u>
Spreestr. 6 |

22 Blal Christine
- Spreestr.

23 Bosert, Hilgard Spreestr. 2
24 Friedrich Thomas Spreestr. 2

25 Hoffe Teiler
Robert Schirmacher Str. 25

26 Michael Hoppe
Robert-Schirmacher Str. 35

27 H. / (Rob.-Schirmacher-Str. 33)

28 Sabine Endermann
Rob. Schirmacher Str. 37

29 F. Lamm
Hanns
Robert-Schirmacher-Str. 29

30 Schike Kornhausstr. 7

H. Just

31 Nico Kierenberg, Flurstr. 18

32 Gläser, Lutz Flurstr. 9

33 Familie Seidel
Robert-Schirmacher Str. 9
Seidel

34 Jues Kirschner
Robert-Schirmacher-Str. 23
J. Kirschner

35 P. Bösenberg
Bauergeg. 3 P. Bösenberg

36 Andrea Burschuck
A. Burschuck
Kornhausstr. 4e

37 Christoph Seubert
Robert-Schirmacher Str. 25
Seubert

Die Unterzeichnenden, in Vertretung für die Anlieger, fordern die Bürgervertreter im Stadtbezirksrat „Ziebigk und Siedlung“, des Stadtrates und die Verwaltung auf, eine ersatzlose Entfernung des Wertstoffcontainers in der Saalestraße, 06846 Dessau-Roßlau im Rahmen der Möglichkeiten und im laufenden Verfahren der Neuorganisation durchzuführen.

- 38 Oliver Schiele
Vorwerkstr. 7
Dessau
- 39 Thomas Kofantzas
Kornhaus Str. 25
- 40 KOSTAS HRISIC
SAAR-STR. 25
- 41 ATHANASIOS BRAGAS
Heinz/Rottger Str. 11
- 42 Rai K Sparenberg
Kornhausstr. 46
06846 Dessau-Roßlau
Rai K Sparenberg
- 43 Björn Bischoff
Rob.-Schirm.-Str. 18
06846 D-R
B. Bischoff
- 44 Christoph Füssel
Fam. Liebe
- 45 Kerstin Störke-Jaßen
Rob. Schirmmacher Str. 27
06846 Dessau-Roßlau
K Störke
- 47 Susanne Lowrowsky
Flurstr. 18
S
- 48 Reinhold Jendryczko
Flurstr. 20
R Jendryczko
- 49 Sandig Heute
Dorneweg 1
06846 Dessau-Roßlau
S. Heute
- 50 Kaja Goldschall
Dorneweg 2
06846 Dessau
K. Goldschall
- 51 U. Centing
Bodest. 25
06846 Dessau
U. Centing
- 52 Kochy Peter
R.-Schirmmacher-Str. 27
Kochy Peter
- 53 H. & G. Koch
Robert Schirmmacher Str. 27
H. & G. Koch